

Differenzierte Klassenarbeiten 3. Klasse

Beitrag von „rigoskati“ vom 14. September 2013 12:58

Hallo!

Ich habe ein Problem: Ich habe nun eine 3. Klasse übernommen und bedingt durch Lehrermangel die Fächer Deutsch und Mathe übernommen, damit diese Bereiche auf jeden Fall abgedeckt sind. Ich arbeite Teilzeit (momentan 12 Stunden) und habe längere Zeit pausiert (Elternzeiten).

Jetzt komme ich mir vor, wie ein Anfänger und habe das Gefühl, ich bekomme gar nichts geregelt.

Ich hatte bisher nur einmal eine dritte Klasse, und das noch zu alten Zeiten mit der "alten" Anzahl an Klassenarbeiten und "alten" Vorschriften etc. ...

Kann mir jetzt vielleicht jemand weiterhelfen beim Thema Differenzierung?? Ich bin mir gar nicht sicher, WIE ich differenzieren kann und vor allem WIE ich diese Arbeiten dann benoten soll!

Vielleicht könnt ihr mir Tipps geben!?

Ich wäre sehr dankbar!

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 14. September 2013 13:42

Hallo,

geht es denn um die Differenzierung für I Kinder oder eine Differenzierung in einer Regelklasse für Regelkinder?

Beitrag von „rigoskati“ vom 14. September 2013 16:53

Hallo Line!

Es ist eine Regelklasse. Aber ich habe z. B. ein Kind mit einer nachgewiesenen Rechenschwäche. Ein weiteres Kind soll getestet werden. Ich habe mich hier so weit für das

Zweispaltenmodell entschieden, das im Mathebuch "Denken und Rechnen" angeboten wird.
In Deutsch bin ich mir nicht sicher, wie ich Diktate z. B. differenzieren soll. Ich habe auch ein Kind dabei, das vor ca. einem Jahr aus Polen in die Klasse gekommen ist und dementsprechend natürlich Probleme hat.

Und vor allem bin ich mir so unsicher bei der BENOTUNG!!!

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 14. September 2013 18:09

Bei uns in SH ist es so, wenn ein Kind gerade getestet wird und/oder ein Lernplan läuft dann kommt eben anschließend noch so ein Spruch drunter, dass die Arbeit eben differenziert geschrieben wurde. Bei einem Diktat würde sich ein Lückentext mit Lernwörtern z.B. anbieten.

Sonst musst Du Deine Kollegen fragen, wie das bei Euch an der Schule gehandelt wird.